

DEUTSCHE AUSGABE

ELLE DECORATION

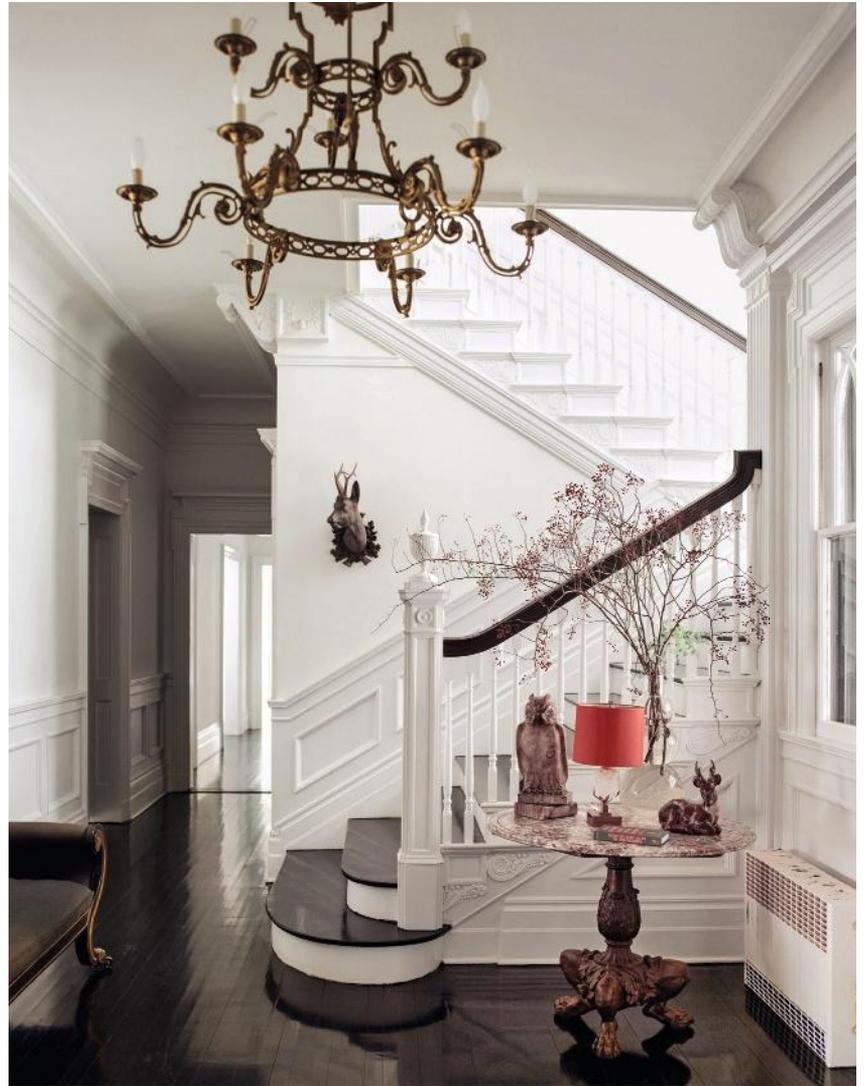
1/2018
JANUAR/FEBRUAR
DEUTSCHLAND 6 EURO
ÖSTERREICH 6,80 EURO
SCHWEIZ 11,80 SFR

SPECIAL:
**„KLEINE
RÄUME ...
ganz
groß!**

WINTERGLÜCK

Die schönsten Deko-Objekte aus der ganzen Welt – für ein Wohngefühl voller Wärme. Der neue Global Chic

WOHNEN



Ein Häuschen voller Glück – der Fotograf Paul Massey findet **viel Platz** für Schönes in seinem **kleinen** „Oyster Catcher **Cottage**“. **Chalet der Superlative:** Nicht nur der Pistenzugang ist **exklusiv** in der **Luxus-Holzvilla** in Oberlech. **Zweites Leben:** Ein altes **Backstein-Anwesen** in Tuxedo Park erfindet sich neu ...

Das 20-Zimmer-Anwesen wurde 1901 von John Russell Pope erbaut und ist von 130 Hektar unberührter Natur umgeben



Tuxedo Park, USA

EINE KLASSE FÜR SICH

Historisches Anwesen wird hip. Mit Antiquitäten verschiedenster Epochen richtete sich ein IT-Entrepreneur sein Traumhaus ein

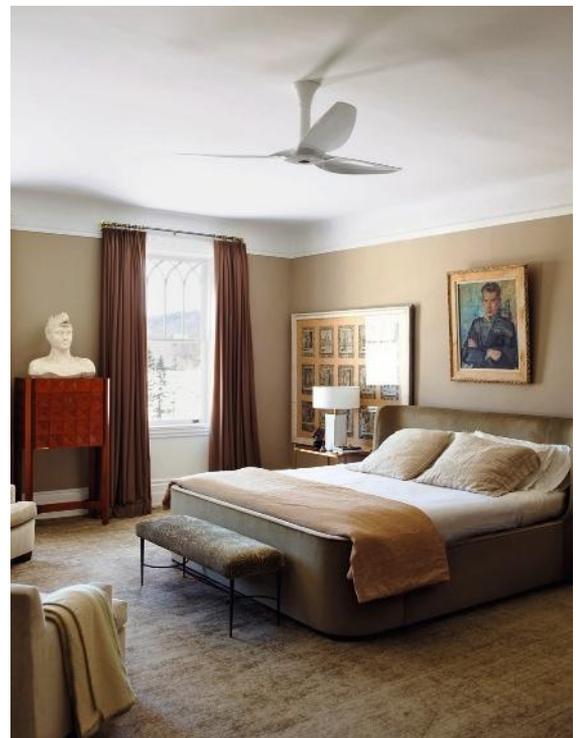
Fotos: ERIC PIASECKI

Im Salon flankieren
70ies-Sofas von Milo
Baughman den Couch-
tisch, dessen Platte
aus einer Schokoladen-
fabrik stammt. Die Sessel
sind von T. H. Robsjohn-
Gibbins. Tapete:
Ralph Lauren Home





Links: Auch im Bad liegt Holzboden. Die Wanne ist von Kallista, der Stuhl stammt aus dem 18. Jahrhundert. **Unten:** Das Bett im Master Bedroom ist ein Entwurf von Windsor Smith und mit Seidenmohair bezogen. Sämtliche Antiquitäten hat der Hausherr auf Reisen entdeckt



Außergewöhnliche Häuser haben Michael Bruno schon immer interessiert, als kleiner Junge wollte er Architektur studieren. Aber dann war er bereits mit 20 als Immobilienmakler erfolgreich, verkaufte in San Francisco Luxusobjekte an die jungen Stars des Internet-Booms. Etwas später, Bruno lebte damals in Paris, wurde er selbst zum Internet-Entrepreneur. Bei einem Besuch des berühmten Marché aux Puces kam ihm nämlich eine Idee: „Ich stelle den Pariser Flohmarkt ins Netz.“ Kurz darauf, 2001, war *1stdibs.com* geboren, heute die weltweit größte Online-Plattform für Antiquitäten, Design, Vintage-Mode, Kunst und Schmuck. Nachdem sich Bruno vor drei Jahren aus der Geschäftsführung des Unternehmens zurückgezogen hat, kauft und restauriert er nun am liebsten historische Häuser – wie jenes majestätische 20-Zimmer-Anwesen in Tuxedo Park in Orange County, New York. Einst traf sich in diesem Ort die High Society des „Gilded Age“ zur Sommerfrische, und Wissenschaftler wie Einstein und Heisenberg

tüftelten im legendären Loomis Laboratory Ideen aus. Bruno lebt seit fünf Jahren hier, zusammen mit seinem Partner Alexander Jakowec und zwei Golden Retrievern, sein neuestes Projekt, das „Valley Rock Inn“, eine Ferienkolonie, ist auch nicht weit. Weil er so viel wie möglich vom ursprünglichen Charakter des 116 Jahre alten Hauses erhalten wollte, ließ Bruno die Stuckaturen und Holzverkleidungen, die Kamine, Kronleuchter sowie die Holzböden sorgfältig restaurieren. Nur die Küche und die Badezimmer wurden grundlegend modernisiert, das ehemalige Gästehaus wurde in ein Gym mit Krocket-Court verwandelt. Die exquisite Einrichtung



Die Treppe ist wie der Stuck und der Boden original. Auf dem Marmortisch von Paul De Grande Antiques stehen Tierskulpturen aus der Sammlung des Hausherrn



FOTOS: ERIC PIASECKI/OTTO

Vom Wohnraum der sogenannten Galerie hat man einen Traumblick auf den See im Garten. Die Stühle am Fenster sind von Jacques Quinet, der Tisch stammt vom Pariser Flohmarkt





Links: Ein Trio aus Trouvaillen des Hausherrn. Über dem antiken Sofa ein italienischer Spiegel aus Brüssel, die Bronzeskulptur stammt aus Paris.
Unten: Die Küche mit Marmorplatte hat Windsor Smith entworfen

der Backsteinvilla entwarf Bruno gemeinsam mit der Interiordesignerin Windsor Smith, die genau wie er sowohl Schlichtheit als auch eklektisch inszenierten Luxus schätzt. Sorgfältig stellten sie natürliche Materialien und Farben zusammen – der Holzboden wurde ebenholzfarben lasiert, die Wände wurden weiß gestrichen. „Ich liebe diesen Kontrast“, sagt Bruno, „oder wenn Weiches auf Rraues trifft.“ Vor allem aber ging es ihm darum, die Architektur zu betonen und einen passenden Rahmen für seine Vintage-Schätze und Objets d’Art zu schaffen. „Möbel verschiedenster Stile und Epochen, die ich in den Jahren gesammelt habe, als ich für Istdibs durch die Welt reiste, um Händler zu treffen.“ In allen Zimmern finden sich nun unterschiedlichste Stücke, sodass jeder Quadratmeter des Hauses inspirierend und spannend ist. Auch eine Menagerie an Tierskulpturen gehört zu Brunos ausnahmslos extravaganten Schätzen. „Ich erwerbe Dinge, weil sie zu mir sprechen“, sagt Michael Bruno lächelnd. „Zu den Vorhängen passen müssen sie nicht.“ LYDIA SCHMID



WINTERZAUBER À LA BRUNO

- 1. Kamin anzünden:** Sooft es geht, macht Michael Bruno Feuer: „Der Geruch und das Knistern sorgen sofort für ein einladendes Ambiente.“
- 2. Decken verteilen:** „In jedem Wohnzimmer lege ich auf jedes Sofa Cashmere-Plaids. Besonders schön wirken sie auf Wildledersofas.“
- 3. Natur ins Haus holen:** „Galax-Blätter, Tannen- und Stechpalmenzweige arrangiere ich auf dem Kaminsims, Birkenäste in Bodenvasen und Moos in antiken Schalen.“ So wirken Räume noch wärmer und lebendiger.